

Boston - intellektuelles Zentrum Amerikas

02.08.2010, 15:20 | Tourismus, Auto & Verkehr

Pressemitteilung von: *Kolumbus Sprachreisen*



Boston Skyline

Boston ist die Wiege der amerikanischen Unabhängigkeit und zudem eine der ältesten Städte der USA. An der Ostküste des Landes ist sie bei den meisten vor allem wegen der „Boston Tea Party“ bekannt. Der Aufstand gegen die Erhöhung der Teesteuer, bei dem kiloweise Tee von britischen Schiffen geschüttet wurde, läutete damals den Beginn des Unabhängigkeitskrieges ein.

Vor allem die beiden Eliteuniversitäten und dem daraus resultierende hohen Bildungsstandard trugen nach Kriegsende zum Wachstum der Stadt bei. Heute ist Boston das intellektuelle und technologische Zentrum der Vereinigten Staaten, was sie natürlich zu einem idealen Ort für Sprachreisen nach Boston macht.

Natürlich gibt es auch ein dementsprechend hohes Kulturelles Angebot, das man bei einem Sprachaufenthalt in Boston erfahren kann. Vor allem das „Museum of fine art“ ist hier hervorzuheben. Diese bietet ein riesiges Angebot von Ausstellungsstücke aus jedem Kontinent und aus jeder Epoche an. Auch das Boston Athenæum oder das Museum of Science haben einen durchweg hohen Standard und wissen durch Vielfalt zu überzeugen.

Etwas lebendiger geht es wiederum auf den Straßen der Stadt zu. In den 23 Stadtvierteln gibt es jede Menge verschieden Sachen zu erleben. Im South End liegt das kreative Zentrum der Stadt. In den viktorianischen Gebäuden leben Künstler, Maler und Musiker und verdienen sich ihren Lebensunterhalt. Ganz anders geht es da in Downtown zu. Hier ist die Finanzwelt beherbergt, was man vor allem an den vielen Hochhäusern und Banken erkennen kann. Südeuropäisch geht es hingegen im North End und in East Boston zu.

Wer was über die amerikanische Geschichte lernen will, sollte sich auf den „Freedom Trail“ begeben. Der vier Kilometer lange Weg fängt am ältesten öffentlichen Stadtpark der Staaten an und führt zu 16 Stätten der damaligen Unabhängigkeitsbewegung. Um bei den Erklärungen alles mitzubekommen, sollte man vorher natürlich etwas Englisch lernen. Das denken sich auch Unternehmen wie Kolumbus Sprachreisen und bieten ihre Kurse in der Neuenglischen Metropole an. Neben den Sprachschulen in Boston, hat das Unternehmen noch viele weitere, attraktive Kursorte auf der

ganzen Welt im Angebot.

Portrait

Kolumbus Sprachreisen ist einer der führenden deutschen Sprachreiseveranstalter und bietet Sprachreisen für Erwachsene und Schüler in über 25 Ländern und mehr als 140 Kursorten weltweit an. Zum Kursprogramm gehören Sprachkurse für Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch, Portugiesisch, Chinesisch, Japanisch, Polnisch und Russisch. Kolumbus Sprachreisen ist Mitglied im Fachverband Deutscher Sprachreise-Veranstalter und bietet die Kurse zu den Originalpreisen der Sprachschulen im Ausland an. Neben Erwachsenensprachreisen bietet Kolumbus Sprachreisen auch Schülersprachreisen für Jugendliche zwischen 11 und 18 Jahren an.

News-ID: 453276 • Views: 1086 (Stand: 10.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/453276/Boston-intellektuelles-Zentrum-Amerikas.html>